

Redaktionskommission ist der Auffassung, daß eine knappe Zusammenfassung der Hauptprobleme und Aufgaben, die vom VII. Parteitag beraten und beschlossen wurden, für die umfassende und überzeugende Erläuterung der wegweisenden Beschlüsse dieses Parteitages unter allen Werktätigen der Deutschen Demokratischen Republik eine gute Unterstützung darstellt. Sie schlägt deshalb den Delegierten vor, den vorliegenden Entwurf mit den Ergänzungen anzunehmen.

Ich bitte den Vorsitzenden um Abstimmung über den von der Redaktionskommission unterbreiteten Vorschlag.

Vorsitzender *Werner Jarowinsky*: Genossen! Gibt es Bemerkungen zum Bericht der Redaktionskommission beziehungsweise zum vorgelegten Manifest? — Das ist offensichtlich nicht der Fall. Wer mit dem Bericht der Redaktionskommission und dem vorliegenden „Manifest des VII. Parteitages der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands an die Bürger der Deutschen Demokratischen Republik“ einverstanden ist, den bitte ich um das Kartenzeichen. Danke schön. Gibt es Gegenstimmen? Damit sind der Bericht und das Manifest einstimmig beschlossen. (Beifall.)⁷

Vorsitzender *Werner Jarowinsky*: Zum Bericht der Antragskommission erteile ich dem Genossen Friedrich Ebert das Wort.

Bericht der Antragskommission

Friedrich Ebert: Liebe Genossinnen und Genossen! Dem VII. Parteitag sind bis zu der von der 13. Tagung des Zentralkomitees festgelegten Frist 270 Anträge und während des Parteitages noch weitere 85 Anträge von Parteioorganisationen, einzelnen Parteimitgliedern, Institutionen und Bürgern aus allen Schichten der Bevölkerung zugegangen. Diese Anträge — deren Eingang in jedem Fall schriftlich bestätigt wurde — zeugen von einem tiefen Vertrauen zu unserer Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und ihrem höchsten Organ. Sie widerspiegeln die hohe Verantwortung, mit der sich die Bevölkerung unserer Republik dem Aufbau des Sozialismus verpflichtet fühlt.

Die Mehrzahl der Anträge enthält wichtige Vorschläge und Anregungen für die weitere Verbesserung der Planung und Leitung der Volkswirtschaft. Sie sind Bestandteil der großen Parteidiskussion und ein Ausdruck dafür,

⁷ Wortlaut des Manifestes siehe ebenda, Bd. IV, S. 282.